

---

## Die Pkw-Märkte erholen sich weltweit

Nicht zuletzt dank wieder besserer Teileverfügbarkeit hat der Pkw-Absatz im vergangenen Jahr weltweit zugelegt. In Europa stiegen die Neuzulassungen nach Angaben des Verbands der Automobilindustrie (VDA) gegenüber 2022 um 14 Prozent auf rund 12,8 Millionen Fahrzeuge. In China wurden knapp 25,8 Millionen Pkw verkauft. Das sind so viele wie noch nie und elf Prozent mehr als 2022 sowie sieben Prozent mehr als im bisherigen Rekordjahr 2017.

In den USA wuchs der Markt für Light Vehicles (Pkw, Vans und Pick-ups) um zwölf Prozent auf etwa 15,5 Millionen Einheiten. Das sind neun Prozent weniger als 2019. Mexiko verzeichnete gegenüber dem Vorjahr ein starkes Plus von 25 Prozent auf 1,4 Millionen Fahrzeuge.

Japan war mit einer Steigerung von 16 Prozent und vier Millionen verkauften Autos der viertgrößte Einzelmarkt weltweit. Die Lücke zum Vorkrisenniveau beträgt laut VDA nur noch sieben Prozent. In Indien legten die Auslieferungen um acht Prozent auf 4,1 Millionen Neuwagen zu. Damit belegt das Land weltweit den dritten Platz, den es 2022 von Japan übernommen hatte.

Der brasilianische Light-Vehicle-Markt entwickelte sich 2023 im Vergleich zum Vorjahr ebenfalls positiv. Knapp 2,2 Millionen Fahrzeuge bedeuten ein Marktwachstum von elf Prozent. Hinter den Werten von 2019 liegt das Land aber noch 18 Prozent zurück. (aum)

---

## Bilder zum Artikel



Fahrzeugproduktion bei Toyota im türkischen Sakarya.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Toyota

---